

Prüfungsfächer 5. Kyu (Gelbgurt)		
1	Falltechniken	1.1. Sturz seitwärts
2	Bodentechniken	2.1. Haltetechnik in seitlicher Position und Übergang in die Kreuzposition 2.2. Haltetechnik in Kreuzposition und Übergang in die Reitposition
3	Abwehrtechniken	3.1. Passivblock am Kopf 3.2. Passivblock am Rumpf 3.3. Abwehrtechnik mit der Hand (2 Ausführungen) 3.4. Griff lösen 3.5. Griffsprengen
4	Atemitechniken	4.1. Handballentechnik 4.2. Knietechnik 4.3. Hammerfaustschlag
5	Würge- / Nervendrucktechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
6	Hebeltechniken	6.1. Armhebel im Stand 6.1.1. Armstreckhebel zum Boden 6.2. Armhebel am Boden 6.2.1. Seitstreckhebel 6.3. Körperabbiegen
7	Wurftechniken	7.1. Beinstellen
8	Stockabwehr /-anwendung	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
9	Messerabwehr	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
10	Weiterführungstechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
11	Gegentechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen 3 von 5 angesagten Angriffen.
13	Anwendungsformen	13.1. Demonstration von Handballentechniken gegen Pratzen oder Schlagpolster. 13.1.1. Führhand, Schlaghand 13.1.2. Führhand, Schlaghand, Hammerfaust 13.2. Anwendung der demonstrierten oder anderer Handballentechniken in Kombination 13.2.1. gegen einen Partner mit Pratzen oder 13.2.2. gegen einen Partner mit passender Schutzausrüstung.
14	Bewegungsformen	Zu der Bewertung dieses Prüfungsfaches werden die Bewegungsformen herangezogen, die im Verlauf der Abwehrhandlungen gezeigt werden. Der Prüfer hat die Möglichkeit, in Ausnahmefällen folgende Formen gesondert zu prüfen: 14.1. Auspendeln 14.2. Gleiten 14.3. Körperabdrehen 14.4. Schrittdrehung
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung

Prüfungsfächer 4. Kyu (Orangegurt)

1	Falltechniken	1.1. Rolle vorwärts in den Stand 1.2. Rolle rückwärts in den Stand
2	Bodentechniken	2.1. Befreiung aus Haltetechnik in seitlicher Position 2.2. Befreiung aus Haltetechnik in Kreuzposition 2.3. Befreiung aus Haltetechnik in Reitposition
3	Abwehrtechniken	3.1. Unterarmblock nach innen 3.2. Unterarmblock nach außen
4	Atemitechniken	4.1. Fußtechnik vorwärts 4.2. Fauststoß 4.3. Faustus Schlag (2 Ausführungen)
5	Würge- / Nervendrucktechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
6	Hebeltechniken	6.1. Armhebel im Stand 6.1.1. Verriegelter Armbeugehebel 6.2. Armhebel am Boden 6.2.1. Verriegelter Armbeugehebel
7	Wurftechniken	7.1. Hüftwurf 7.2. Große Außensichel
8	Stockabwehr /-anwendung	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
9	Messerabwehr	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
10	Weiterführungstechniken	10.1. Weiterführung eines verriegelten Armbeugehebels im Stand
11	Gegentechniken	11.1. Gegentechniken gegen Wurftechniken 11.1.1. Gegentechnik gegen Beinstellen 11.2. Gegentechnik gegen Hebeltechniken im Stand 11.2.1. Gegentechnik gegen einen verriegelten Armbeugehebel im Stand
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen 4 von 6 angesagten Angriffen.
13	Anwendungsformen	13.1. Demonstration von Fausttechniken gegen Pratzen oder Schlagpolster. 13.1.1. Führhand, Schlaghand, Faustus Schlag zum Kopf 13.1.2. Führhand, Schlaghand, Körperhaken 13.2. Anwendung der demonstrierten oder anderer Fausttechniken in Kombination 13.2.1. gegen einen Partner mit Pratzen oder 13.2.2. gegen einen Partner mit passender Schutzausrüstung
14	Bewegungsformen	Zu der Bewertung dieses Prüfungsfaches werden die Bewegungsformen herangezogen, die im Verlauf der Abwehrhandlungen gezeigt werden. Der Prüfer hat die Möglichkeit, in Ausnahmefällen folgende Formen gesondert zu prüfen: 14.1. Ausfallschritt mit dem vorderen Bein 14.2. Ausfallschritt mit dem hinteren Bein 14.3. Doppelschrittdrehung
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung

Prüfungsfächer 3. Kyu (Grüngurt)			
1	Falltechniken	1.1. Sturz vorwärts 1.2. Sturz rückwärts	
2	Bodentechniken	2.1. Haltetechnik in Verteidigungsposition bei eigener Rückenlage (Full Guard) 2.2. Aus eigener Rückenlage in die Oberlage gelangen. 2.3. Befreiung aus der Haltetechnik in Rückenlage (s.2.1) (Guard Pass)	
3	Abwehrtechniken	3.1. Abwehrtechnik mit der Hand 3.1.1. Dreierkontakt (Ausführung beliebig) 3.1.2. Nach freier Wahl des Prüflings. (3 Ausführungen)	
4	Atemitechniken	4.1. Ellbogentechnik (2 Ausführungen) 4.2. Lowkick	
5	Würge- / Nervendrucktechniken	5.1. Nervendrucktechnik 5.1.1. Drosselgrubendruck 5.2. Würgetechnik mit Armen oder Händen 5.2.1. Schränkwürgen	
6	Hebeltechniken	6.1. Handgelenkhebel 6.1.1. Handbeugehebel 6.2. Fingerhebel 6.2.1. Fingerstreckhebel	
7	Wurftechniken	7.1. Schulterwurf 7.2. Große Innensichel 7.3. Beingreifer 7.3.1. Doppelhandsichel von vorne	
8	Stockabwehr /-anwendung	8.1. Stockabwehr gegen Angriffswinkel 1 und 2	
9	Messerabwehr	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft	
10	Weiterführungstechniken	10.1. Weiterführung von Hebeltechniken (2 Ausführungen) 10.2. Weiterführung von Atemitechniken (1 Ausführung)	
11	Gegentechniken	11.1. Gegentechnik gegen Handbeugehebel im Stand 11.2. Gegentechnik gegen eine weitere Hebeltechnik im Stand nach eigener Wahl 11.3. Gegentechnik gegen Hüftwurf 11.4. Gegentechnik gegen eine weitere Wurftechnik nach eigener Wahl	
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen 4 von 8 angesagten Angriffen.	
13	Anwendungsformen	13.1. Demonstration von Atemitechniken gegen Pratzen oder Schlagpolster. 13.1.1. Führhand, Schlaghand, Lowkick 13.1.2. Führhand, Schlaghand, Führhand, Beintechnik 13.2. Anwendung der demonstrierten und anderer Atemitechniken in Kombination 13.2.1. gegen einen Partner mit Pratzen oder 13.2.2. gegen einen Partner mit passender Schutzausrüstung	
14	Bewegungsformen	Zu der Bewertung dieses Prüfungsfaches werden die Bewegungsformen herangezogen, die im Verlauf der Abwehrhandlungen gezeigt werden.	
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung	
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung	

Prüfungsfächer 2. Kyu (Blaugurt)			
1	Falltechniken	1.1.	Falltechniken unter Einwirkung des Partners
2	Bodentechniken	2.1.	Verteidigung gegen Schlagangriffe in der eigenen Rückenlage. Angreifer kniet zwischen den Beinen.
		2.2.	Verteidigung gegen Schlagangriffe in der eigenen Rückenlage. Der Angreifer befindet sich in der Reitposition.
3	Abwehrtechniken	3.1.	Abwehrtechnik mit dem Fuß oder Unterschenkel (2 Ausführungen)
		3.2.	Abwehrtechnik mit der Hand oder dem Arm mit gleichzeitiger Störtechnik (z.B. Gunting).
4	Atemitechniken	4.1.	Handkantentechnik
		4.2.	Fußtechnik abwärts
		4.3.	Fußtechnik seitwärts
5	Würge- / Nervendrucktechniken	5.1.	Nervendrucktechnik (2 Ausführungen)
		5.2.	Würgetechnik mit Verwendung der Kleidung (2 Ausführungen)
6	Hebeltechniken	6.1.	Armhebel im Stand
		6.2.	Armhebel am Boden
		6.3.	Handgelenkhebel
		6.4.	Fingerhebel
		6.5.	Beinhebel
7	Wurftechniken	7.1.	Hüftfegen
		7.2.	Rückriss
8	Stockabwehr /-anwendung	8.1.	Stockabwehr gegen Angriffswinkel 1 bis 4
9	Messerabwehr	9.1.	Messerabwehr gegen Angriffswinkel 1 und 2
10	Weiterführungstechniken	10.1.	Weiterführung von Wurftechniken (2 Ausführungen)
		10.2.	Weiterführung von Atemitechniken (2 Ausführungen)
11	Gegentechniken	11.1.	Gegentechniken gegen Hebeltechniken (2 Ausführungen)
		11.2.	Gegentechniken gegen Wurftechniken (2 Ausführungen)
12	Freie Selbstverteidigung	12.1.	Verteidigung gegen 2 aus einer Gruppe angesagten Angriffen.
13	Anwendungsformen	13.1.	Demonstration von Atemitechniken und Wurftechniken nach hinten gegen Pratzen oder Schlagpolster.
		13.1.1.	Führhand, Schlaghand, Führhand, Ellenbogen, Wurftechnik nach hinten
		13.1.2.	Führhand, Schlaghand, Körperhaken, Knietechnik
		13.2.	Anwendung der demonstrierten und anderer Atemi- und Wurftechniken (nach hinten) in Kombination
		13.2.1.	gegen einen Partner mit Pratze
		oder	
		13.2.2.	gegen einen Partner mit passender Schutzausrüstung
14	Bewegungsformen	Freie Bewegungsformen im Stand	
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung	
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung	

Prüfungsfächer 1. Kyu (Braungurt)

1	Falltechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
2	Bodentechniken	2.1. Verteidigung nach erfolgter Wurftechnik (2 Ausführungen)
3	Abwehrtechniken	3.1. Kombinierte Abwehrtechnik (2 Ausführungen)
4	Atemitechniken	4.1. Fingerstich 4.2. Pressluftschlag 4.3. Atemitechnik mit dem Kopf 4.4. Halbkreisfußtritt vorwärts
5	Würge- / Nervendrucktechniken	5.1. Würgetechnik mit Armen oder Händen (2 Ausführungen)
6	Hebeltechniken	6.1. Armhebel im Stand (2 Ausführungen) 6.2. Armhebel am Boden (2 Ausführungen) 6.3. Handgelenkhebel (2 Ausführungen) 6.4. Fingerhebel 6.5. Beinhebel
7	Wurftechniken	7.1. Beingreifertechnik (2 Ausführungen) 7.1.1. Schaufelwurf 7.1.2. Eine weitere Beingreifertechnik nach Wahl des Prüflings 7.2. Talfallzug
8	Stockabwehr /-anwendung	8.1. Stockabwehr gegen Angriffswinkel 1 bis 6
9	Messerabwehr	9.1. Messerabwehr gegen Angriffswinkel 1 bis 5
10	Weiterführungstechniken	10.1. Weiterführung von Hebeltechniken (2 Ausführungen) 10.2. Weiterführung von Wurftechniken (2 Ausführungen) 10.3. Weiterführung von Atemitechniken (3 Ausführungen)
11	Gegentechniken	11.1. Gegentechniken gegen Hebeltechniken (2 Ausführungen) 11.2. Gegentechniken gegen Wurftechniken (2 Ausführungen)
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen 2 aus einer Gruppe angesagten Angriffen.
13	Anwendungsformen	13.1. Demonstration von Atemi- und Wurftechniken gegen Pratzen oder Schlagpolster, 13.1.1. Führhand, Schlaghand, Lowkick, Übergang Beingreifertechnik 13.1.2. Führhand, Schlaghand, Körperhaken, Wurftechnik nach vorne 13.2. Anwendung der demonstrierten und anderer Atemi- und Wurftechniken in Kombination 13.2.1. gegen einen Partner mit Pratze oder 13.2.2. gegen einen Partner mit passender Schutzausrüstung
14	Bewegungsformen	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung

Prüfungsfächer 1. Dan (Schwarzgurt)

1	Falltechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
2	Bodentechniken	2.1. Haltetechniken in Verbindung mit Hebeln und Übergängen
3	Abwehrtechniken	3.1. Abwehrtechnik mit dem Ellenbogen (2 Ausführungen) 3.2. Abwehrtechnik mit sofort folgender Armkontrolle und Konter (Block-Check-Konter)
4	Atemitechniken	4.1. Ellenbogentechnik (4 Ausführungen) 4.2. Atemi mit dem Unterarm (nach innen oder außen)
5	Würge- / Nervendrucktechniken	5.1. Würgetechnik mit Beinen oder Füßen (2 Ausführung)
6	Hebeltechniken	6.1. Armhebel im Stand (2 Ausführungen) 6.2. Armhebel am Boden (2 Ausführungen) 6.3. Handgelenkhebel (2 Ausführungen) 6.4. Fingerhebel 6.5. Beinhebel 6.6. Genickhebel
7	Wurftechniken	7.1. Drei Würfe nach Wahl des Prüflings. Maximal einer aus dem Kyu Bereich. Mindestens ein Selbstfallwurf.
8	Stockabwehr /-anwendung	8.1. Folgetechniken mit dem Stock (4 Ausführungen)
9	Messerabwehr	9.1. Messerabwehr gegen drei Angriffswinkel nach freier Wahl. 9.2. Jeweils eine Messerabwehr gegen Angriffswinkel 1 und 2 in Dolchhaltung.
10	Weiterführungstechniken	10.1. Weiterführung von Hebeltechniken (3 Ausführungen) 10.2. Weiterführung von Wurftechniken (3 Ausführungen) 10.3. Weiterführung von Würgetechniken (1 Ausführungen)
11	Gegentechniken	11.1. Gegentechniken gegen Hebeltechniken (3 Ausführungen) 11.2. Gegentechniken gegen Wurftechniken (3 Ausführungen) 11.3. Gegentechniken gegen Würgetechniken (2 Ausführungen)
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen 2 unbewaffnete Angreifer 12.1.1. 3-5 angesagte Angriffe mit Kontakt 12.1.2. 3-5 angesagte Angriffe ohne Kontakt 12.1.3. 3-5 freie Angriffe mit Kontakt 12.1.4. 3-5 freie Angriffe ohne Kontakt
13	Anwendungsformen	13.1. Selbstgewählte Darstellung von Ju-Jutsu-Techniken als freie Form; Mindestens 10 Techniken sind als Verkettung in maximal 2 Kombinationen zu zeigen. oder 13.2. Freie Auseinandersetzung mit Ju-Jutsu-Techniken
14	Bewegungsformen	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung.
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung.

Prüfungsfächer 2. Dan (Schwarzgurt)		
1	Falltechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
2	Bodentechniken	2.1. Haltetechniken in Verbindung mit Würgetechniken und Übergängen
3	Abwehrtechniken	3.1. Dreierkontakt als Abwehrhandlung (2 Ausführungen)
4	Atemitechniken	4.1. Fußstoß rückwärts 4.2. Fußtritt rückwärts 4.3. Halbkreisfußtritt rückwärts
5	Würge- / Nervendrucktechniken	5.1. Nervendrucktechnik (4 Ausführungen) 5.2. Kombinierte Würgetechnik (2 Ausführungen)
6	Hebeltechniken	6.1. Armhebel im Stand (3 Ausführungen) 6.2. Armhebel am Boden (3 Ausführungen) 6.3. Handgelenkhebel (3 Ausführungen) 6.4. Fingerhebel 6.5. Beinhebel 6.6. Genickhebel
7	Wurftechniken	7.1. Vier Würfe nach Wahl des Prüflings. Maximal zwei aus dem Kyu Bereich. Mindestens ein Selbstfallwurf.
8	Stockabwehr /-anwendung	8.1. Folgetechniken mit dem Stock (4 Ausführungen) 8.1.1. 2x Atemitechniken 8.1.2. 2x andere Techniken (Wurf-, Würge- oder Hebeltechniken)
9	Messerabwehr	9.1. Messerabwehr gegen unterschiedliche Bedrohungen mit dem Messer aus der Nahdistanz (3 Ausführungen).
10	Weiterführungstechniken	10.1. Weiterführung von Hebeltechniken (3 Ausführungen) 10.2. Weiterführung von Wurftechniken (3 Ausführungen) 10.3. Weiterführung von Würgetechniken (3 Ausführungen)
11	Gegentechniken	11.1. Gegentechnik gegen Hebeltechniken (3 Ausführungen) 11.2. Gegentechniken gegen Wurftechniken aus der Bewegung (3 Ausführungen)
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen zwei bewaffnete Angreifer 12.1.1. 5-10 angesagte Angriffe aus dem Bereich Stock und beweglicher Gegenstand 12.1.2. 5-10 freie Angriffe aus dem Bereich Stock und beweglicher Gegenstand
13	Anwendungsformen	13.1. Selbstgewählte Darstellung von Ju-Jutsu-Techniken als freie Form; Mindestens 15 Techniken sind als Verkettung in maximal 3 Kombinationen zu zeigen. oder 13.2. Freie Auseinandersetzung mit Ju-Jutsu-Techniken
14	Bewegungsformen	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung.
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung.

Prüfungsfächer 3. Dan (Schwarzgurt)

1	Falltechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
2	Bodentechniken	2.1. Übergang vom Stand zum Boden mit abschließender Kontrolltechnik (2 Ausführungen)
3	Abwehrtechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
4	Atemitechniken	4.1. Atemitechniken nach Wahl des Prüflings (8 Ausführungen) 4.1.1. mind. 2 aus dem Bereich Hand/Faust 4.1.2. mind. 2 aus dem Bereich Knie/Fuß 4.1.3. mind. 2 aus dem Bereich Ellenbogen
5	Würge- / Nervendrucktechniken	5.1. Würgetechnik mit sonstigen Hilfsmitteln (2 Ausführungen)
6	Hebeltechniken	6.1. Armhebel im Stand (3 Ausführungen) 6.2. Armhebel am Boden (3 Ausführungen) 6.3. Handgelenkhebel (3 Ausführungen) 6.4. Fingerhebel (2 Ausführungen) 6.5. Beinhebel (2 Ausführungen) 6.6. Genickhebel (2 Ausführungen)
7	Wurftechniken	7.1. Fünf Würfe nach Wahl des Prüflings. Maximal zwei aus dem Kyu Bereich. Mindestens ein Selbstfallwurf.
8	Stockabwehr / -anwendung	8.1. Sechs weitergeführte Verteidigungshandlungen nach Stockabwehr.
9	Messerabwehr	9.1. Messerabwehr (5 Ausführungen) 9.1.1. mind. 1 aus dem Bereich Winkel 1 bis 5 9.1.2. mind. 1 aus dem Bereich Messer in Dolchhaltung 9.1.3. mind. 1 aus dem Bereich Messer in der Nahdistanz
10	Weiterführungstechniken	10.1. Weiterführung von Hebeltechniken (4 Ausführungen) 10.2. Weiterführung von Wurftechniken (4 Ausführungen) 10.3. Weiterführung von Würgetechniken (3 Ausführungen)
11	Gegentechniken	11.1. Gegentechniken gegen Hebeltechniken (4 Ausführungen) 11.2. Gegentechniken gegen Wurftechniken aus der Bewegung (4 Ausführungen)
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen zwei Angreifer 12.1.1. 6-12 angesagte Angriffe aus dem Bereich Stock sowie Angriffe mit und ohne Kontakt 12.1.2. 6-12 freie Angriffe aus dem Bereich Stock sowie Angriffe mit und ohne Kontakt
13	Anwendungsformen	13.1. Selbstgewählte Darstellung von Ju-Jutsu-Techniken als freie Darstellung; Mindestens 20 Techniken sind als Verkettung in maximal 4 Kombinationen zu zeigen. oder 13.2. Freie Auseinandersetzung mit Ju-Jutsu-Techniken
14	Bewegungsformen	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung.
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung.

Prüfungsfächer 4. Dan (Schwarzgurt)

1	Falltechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
2	Bodentechniken	2.1. Übergang vom Stand zum Boden mit abschließender Kontrolltechnik (4 Ausführungen)
3	Abwehrtechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
4	Atemitechniken	4.1. Atemitechniken nach Wahl des Prüflings (10 Ausführungen) mind. 3 Techniken aus dem Bereich Hand/Faust mind. 3 Techniken aus dem Bereich Knie/Fuß mind. 3 Techniken aus dem Bereich Ellenbogen
5	Würge- / Nervendrucktechniken	5.1. Nervendrucktechnik (6 Ausführungen) 5.2. Würgetechnik (6 Ausführungen)
6	Hebeltechniken	6.1. Armhebel im Stand (4 Ausführungen) 6.2. Armhebel am Boden (4 Ausführungen) 6.3. Handgelenkhebel (4 Ausführungen) 6.4. Fingerhebel (3 Ausführungen) 6.5. Beinhebel (3 Ausführungen)
7	Wurftechniken	7.1. Sechs Würfe nach Wahl des Prüflings. Maximal drei aus dem Kyu Bereich. Mindestens zwei Selbstfallwürfe.
8	Stockabwehr /-anwendung	8.1. Verteidigungshandlung mit dem Stock gegen Angriffswinkel 1 bis 6
9	Messerabwehr	9.1. Messerabwehr (5 Ausführungen). Angesagte Angriffe.
10	Weiterführungstechniken	10.1. Weiterführung von Ju-Jutsu-Techniken (3x2 Ausführungen)
11	Gegentechniken	11.1. Gegentechniken gegen Ju-Jutsu-Techniken (3x2 Ausführungen)
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen zwei Angreifer 12.1.1. 9-15 angesagte Angriffe aus dem Bereich Stock sowie Angriffe mit und ohne Kontakt 12.1.2. 9-15 freie Angriffe aus dem Bereich Stock sowie Angriffe mit und ohne Kontakt
13	Anwendungsformen	13.1. Traditionelle Kata oder 13.2. Selbstgewählte Darstellung von mind. 20 Ju-Jutsu-Techniken in Kata-ähnlicher Form.
14	Bewegungsformen	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung.
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung.

Prüfungsfächer 5. Dan (Schwarzgurt)		
1	Falltechniken	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
2	Bodentechniken	2.1. Aufgabenstellung nach freier Wahl des Prüfers (max. 5 Ausführungen)
3	Abwehrtechniken	3.1. Aufgabenstellung nach freier Wahl des Prüfers
4	Atemitechniken	4.1. Aufgabenstellung nach freier Wahl des Prüfers
5	Würge- / Nervendrucktechniken	5.1. Würgetechnik mit Armen oder Händen (max. 3 Ausführungen) 5.2. Würgetechnik mit Beinen oder Füßen (max. 2 Ausführungen) 5.3. Würgetechnik mit Verwendung der Kleidung (max. 3 Ausführungen) 5.4. Würgetechnik mit sonstigen Hilfsmitteln (max. 2 Ausführungen) 5.5. Kombinierte Würgetechnik (max. 3 Ausführungen)
6	Hebeltechniken	6.1. Armhebel im Stand (max. 5 Ausführungen) 6.2. Armhebel am Boden (max. 5 Ausführungen) 6.3. Handgelenkhebel (max. 5 Ausführungen) 6.4. Fingerhebel (max. 4 Ausführungen) 6.5. Beinhebel (max. 4 Ausführungen)
7	Wurftechniken	7.1. Würfe nach Wahl des Prüflings (max. 8 Ausführungen) Maximal vier aus dem Kyu Bereich. Mindestens drei Selbstfallwürfe.
8	Stockabwehr /-anwendung	8.1. Verteidigungshandlung mit dem Stock gegen freie Angriffswinkel mit Stock (max. 6 Ausführungen)
9	Messerabwehr	9.1. Messerabwehr (max. 7 Ausführungen). Angesagte Angriffe.
10	Weiterführungstechniken	10.1. Weiterführung von Ju-Jutsu-Techniken (5x2 Ausführungen)
11	Gegentechniken	11.1. Gegentechniken gegen Ju-Jutsu-Techniken (5x2 Ausführungen)
12	Freie Selbstverteidigung	12.1. Verteidigung gegen zwei Angreifer 12.1.1. 9-15 angesagte Angriffe aus dem Bereich Stock sowie Angriffe mit und ohne Kontakt 12.1.2. 9-15 freie Angriffe aus dem Bereich Stock sowie Angriffe mit und ohne Kontakt
13	Anwendungsformen	13.1. Traditionelle Kata oder 13.2. Selbstgewählte Darstellung von mind. 20 Ju-Jutsu-Techniken in Kata-ähnlicher Form.
14	Bewegungsformen	Zu dieser Graduierung wird dieses Prüfungsfach nicht geprüft.
15	Kombinationen / Vielfältigkeit	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung.
16	Angriffs- / Partnerverhalten	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung.